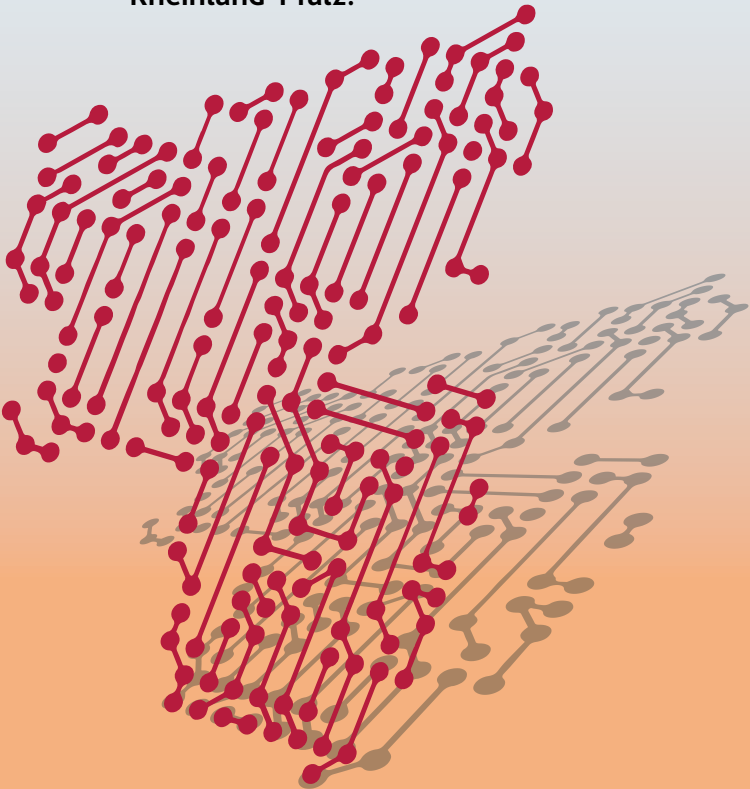




Ideenwettbewerb Ehrenamt 4.0 2022

Internet, soziale Netzwerke,
Digital Tools, Online-Volunteering –
wie digital ist das Ehrenamt in
Rheinland-Pfalz?





Liebe ehrenamtlich engagierte Bürger und Bürgerinnen,

Ich freue mich sehr, den Ideenwettbewerb Ehrenamt 4.0 in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal auszuschreiben. Ich lade Sie alle herzlich ein, sich mit Ihren digitalen Ideen für das Ehrenamt zu bewerben. Nutzen Sie bitte auch die Chance, digitale Projekte, die Sie kennen und deren engagierte Arbeit Sie erlebt haben, für die Auszeichnung vorzuschlagen.

Im Ehrenamt und der Zivilgesellschaft werden die Chancen der Digitalisierung bereits vielfältig eingesetzt und genutzt. Das zeigen auch die guten Beispiele der Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Wettbewerbe der vergangenen Jahre. Dabei liegt mir besonders am Herzen, Vereine, Organisationen, Projekte und Initiativen auf deren anspruchsvollem Weg in eine digitale Zukunft zu begleiten und zu unterstützen. Die vielfältigen Herausforderungen unserer Zeit erfordern die Dinge auf neue, digitale Weise anzugehen. Mit dem Ideenwettbewerb Ehrenamt 4.0 möchte ich sichtbar machen, welche Chancen die Digitalisierung gerade auch dem Ehrenamt bietet und welche Innovationskraft in der Zivilgesellschaft steckt.

Der Ideenwettbewerb Ehrenamt 4.0 ist in das Projekt „Digital in die Zukunft“ eingebettet. Wir ergänzen und erweitern damit unser bestehendes Unterstützungsangebot und wollen Vereine und Initiativen dabei begleiten, digitale Möglichkeiten zu nutzen, um Arbeitsprozesse zu erleichtern und zu modernisieren. Dabei setzen wir auf einfache Zugänge, auf Verständlichkeit und besonders auf Praxisnähe. Wir bieten Ihnen Online-Fortbildungen zu aktuellen Vereinsthemen, einen digitalen Werkzeugkasten sowie virtuelle Schulungen zu unterschiedlichen Tools und ihrer Anwendung.

Ich freue mich auf Ihre Bewerbungen und Vorschläge.
Bleiben Sie gesund, optimistisch und so engagiert, wie Sie es sind.

Malu Dreyer

Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz

Zum Ideenwettbewerb Ehrenamt 4.0

Seit 2017 lobt Ministerpräsidentin Malu Dreyer den Ideenwettbewerb Ehrenamt 4.0 jährlich aus. Mit der Auszeichnung sollen Organisationen und innovative Projekte sichtbar gemacht werden, die in unterschiedlichen Bereichen ehrenamtlichen Engagements digitale Akzente setzen und kreative Ansätze erproben. Zehn Projekte werden mit einem Preisgeld von jeweils 1.000 Euro prämiert.

Welche Ideen sind gefragt?

Gesucht werden Organisationen, Projekte oder Initiativen, die ehrenamtlich getragen sind und digital oder mit digitaler Unterstützung neue Wege beschreiten.

Dabei können ganz unterschiedliche Ideen und Ansätze im Mittelpunkt stehen. Dies kann die Nutzung digitaler Tools für die Vereinsverwaltung und das Vereinsmanagement sein, innovative digitale Lösungen für die Öffentlichkeitsarbeit und Nachwuchsgewinnung, digitale Fortbildungsformate, eine selbst entwickelte App oder die Mitarbeit an einer Online-Enzyklopädie.

Angesprochen sind sämtliche Bereiche des ehrenamtlichen und freiwilligen Engagements vom Sport über die Kultur, das Soziale, den Natur-, Umwelt-, und Klimaschutz, die Traditions- und Heimatpflege, die Flüchtlingshilfe oder das Engagement in der Pandemie. Dabei spielt es keine Rolle, ob ein Verein, eine Stiftung, ein Verband, eine kleine Initiative oder ein Projekt hinter dem Engagement stehen.

Entscheidend ist dabei nicht, wie aufwendig und wie technisch anspruchsvoll eine Idee ist. Wichtig ist, dass der gewählte digitale Ansatz zur Lösung aktueller Herausforderungen und zur Zukunftsfähigkeit des ehrenamtlichen Engagements beiträgt.

Wie dies umgesetzt werden kann, zeigen auch gute Beispiele vom vergangenen Jahr. Etwa eine App gegen Rassismus, digitale Tools für hybride Chorproben oder eine App, die die Fließgeschwindigkeit des Rheins ermittelt.

Die prämierten Projekte des vergangenen Jahres finden Sie über den Link: wir-tun-was.rlp.de/de/im-land/digital-in-die-zukunft/beispiele-guter-praxis-aus-den-vorjahren/

Bewerbungen

Organisationen können sich mit ihren Projekten bewerben oder auch zur Auszeichnung vorgeschlagen werden. Bewerbungen sind online über das Ehrenamtsportal der Landesregierung mit dem dort hinterlegten Bewerbungsformular einzureichen.

Hier geht es zum Anmeldeformular:

<https://wir-tun-was.rlp.de/de/anererkennung/ideenwettbewerb-ehrenamt-40/>



Bewerbungsfrist

Bewerbungen und Vorschläge können bis zum 5. September 2022 eingereicht werden.

Jury

Die eingehenden Bewerbungen und Vorschläge werden durch eine unabhängige Jury bewertet.

Der Jury gehören an:

Professorin Dr. Maria Wimmer, Universität Koblenz-Landau

Dr. Oliver Kemmann, Firma KEMWEB Mainz

Sumaya Bohmerich, Freiwilligenagentur FEE Westerwald, Westerburg

Peter Stey, United Nackenheim, Digitalbotschafter und

Preisträger Ideenwettbewerb Ehrenamt 4.0 im Jahr 2019

Preisverleihung

Die Preisverleihung durch Ministerpräsidentin Malu Dreyer findet im Rahmen einer Feierstunde am 12. November 2022 in Mainz statt.

Kontakt

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung

Peter-Altmeier-Allee 1

55116 Mainz

E-Mail: Leitstelle@stk.rlp.de

Dr. Bernadette Schnorr

Telefon 06131 16-5841

Corinna Frey

Telefon 06131 16-4685